

KN, 23. 12. 23

GMD: Stadt verhandelt mit Feltz

KIEL. Nun ist es auch offiziell: Gabriel Feltz ist der erste Kandidat für die Nachfolge von Benjamin Reiners als Generalmusikdirektor in Kiel. Das künstlerische Votum sei für den derzeitigen GMD aus Dortmund gefallen, heißt es am Freitag im Pressedienst der Stadt Kiel. Da Feltz noch bis 2025 in Dortmund wie auch als Chef der Belgrader Philharmoniker vertraglich gebunden ist, werde nun verhandelt, welche Aufgaben er in der Saison 2024/25 in Kiel übernehmen kann.

„Ich freue mich sehr auf diese neue künstlerische Herausforderung mit Blick aufs Meer“, wird Gabriel Feltz zitiert; „Das ist ein schönes Weihnachtsgeschenk und ein guter Ausblick zum Jahreswechsel.“ Und er kündigte an: „Bereits in der nächsten Saison möchte und werde ich sehr gerne erste Akzente sowohl im Opernhaus als auch für den Konzertbetrieb setzen“.

Kulturdezernentin Renate Treutel freute sich, „einen sehr erfahrenen wie renommierten Dirigenten für das Fünf-Sparten-Theater gewinnen zu können“: Gabriel Feltz, 1971 in Berlin geboren, „ist eine der interessantesten deutschen Dirigentenpersönlichkeiten der mittleren Generation, die sehr viel Anerkennung erfährt“. Er habe seit mehr als 20 Jahren ununterbrochen GMD-Positionen in Deutschland inne. Die Kieler Philharmoniker würden das vierte Orchester sein, denen Gabriel Feltz in dieser Position vorsteht.

Generalintendant Daniel Karasek ist „sicher, dass wir mit Feltz einen hochengagierten Künstler gewonnen haben, der schon in Stuttgart und Dortmund bewiesen hat, wie man ein Publikum bindet und neu hinzugewinnt.“ bkm



**Gabriel Feltz soll neuer GMD
in Kiel werden.** FOTO: L. JEREMIES